

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

**Erscheint**  
wöchentlich drei Mal und  
zwar Dienstag, Donner-  
stag und Sonnabend. In-  
sertionspreis: die Kleinsp.  
Zeile 10 Pf.

**Abonnement**  
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.  
Illustr. Unterhaltbl.) in der  
Expedition, bei unsern Bo-  
sten, sowie bei allen Reichs-  
Postanstalten.

Verantwortlicher Redakteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

38. Jahrgang.

Nr. 33.

Dienstag, den 17. März

1891.

Auf Follium 125 des Handelsregisters für den Landbezirk ist heute das  
Erlöschen der Firma **Th. Normann Nachf.** in **Oberstüngenrön** ver-  
lautbart worden.

Eibenstock, am 13. März 1891.

### Königliches Amtsgericht.

Kaufsch.

Lhr.

### Bekanntmachung.

Es ist bei den Musterungen der militärpflichtigen Mannschaften wiederholt  
wahrgenommen worden, daß dieselben durch Singen, Schreien, Zehlen u. s. w.

die öffentliche Ruhe gestört und durch Bildung von geschlossenen Reihen den  
Verkehr gehemmt haben.

Mit Rücksicht auf die **Donnerstag**, den 19. und **Freitag** den 20.  
dieses Monats stattfindenden Musterungen sind in Gemäßheit der §§ 360, 11 und  
366, 3 des Reichsstrafgesetzbuches unsere Polizeiorgane angewiesen worden, jedes  
im Eingang dieser Bekanntmachung gekennzeichnete Verhalten zur Anzeige zu  
bringen und wo nöthig die Ruhestörer zu verhaften.

Eibenstock, den 16. März 1891.

Der Stadtrath.

Hirschberg, stellv. Bürgermeister.

Wsch.

## Stammholz-Auktion im Forstbezirke Eibenstock.

In **Aue** bei Zwickau, Bahnstation **Aue**, sollen

**Dienstag, den 24. März 1891, von Vormittags 10 Uhr an**  
im **Hôtel „Victoria“** daselbst

nachverzeichnete vollständig **aufbereitete** meist **lichtene Stammhölzer** versteigert werden und zwar:

#### 1) Hundshübler Forstrevier:

691	Stück	Fichte	von 10—15	Centimeter	Mittenstärke,	ca. 105,0	Fm. Inhalt	
377	"	"	16—19	"	"	"	136,0	"
93	"	"	20—22	"	"	"	54,0	"
86	"	"	23—29	"	"	"	72,0	"
9	"	"	30—37	"	"	"	15,2	"
355	"	Kiefer	10—15	"	"	"	52,0	"
175	"	"	16—19	"	"	"	56,0	"
39	"	"	20—22	"	"	"	19,0	"
22	"	"	23—29	"	"	"	15,5	"

in den Abtheilungen: 34, 36, 37, 42, 46, 56.

#### 2) Bodauer Forstrevier:

456	Stück	von 10—15	Centimeter	Mittenstärke,	105,21	Fm. Inhalt	
568	"	16—19	"	"	255,62	"	
290	"	20—22	"	"	207,77	"	
300	"	23—29	"	"	335,72	"	
19	"	30 u. mehr	"	"	39,20	"	

in Abtheilung 4.

#### 3) Sosaer Forstrevier:

2047	Stück	von 10—15	Centimeter	Mittenstärke,	389,14	Fm. Inhalt	
1533	"	16—19	"	"	580,07	"	
469	"	20—22	"	"	281,51	"	
333	"	23 u. mehr	"	"	308,14	"	

in den Abtheilungen: 2, 18, 48, 51, 52.

#### 4) Johannegeorgenstädter Forstrevier:

796	Stück	von 10—15	Centimeter	Mittenstärke,	146,71	Fm. Inhalt	
621	"	16—19	"	"	205,27	"	
16	"	20—21	"	"	8,00	"	

in Abtheilung 59.

#### 5) Eibenstocker Forstrevier:

3487	Stück	von 10—15	Centimeter	Mittenstärke,	587,22	Fm. Inhalt	
993	"	16—19	"	"	372,46	"	
20	"	20—24	"	"	13,07	"	

in den Abtheilungen: 23, 27, 37, 39, 65, 66.

Hierauf kommen an demselben Tage folgende **lichtene Verbstanzen** vom **Eibenstocker Forstrevier** zur Versteigerung:

3012	Stück	von 10—12	Centimeter	Unterstärke,	123,46	Fm. Inhalt	
1455	"	13—15	"	"	109,05	"	

in den Abtheilungen: 23, 24, 27, 65, 66.

Die Versteigerung erfolgt **unter den bei den Einzelauctionen geltenden Bedingungen** und zwar, soweit die bei dem königlichen Forstrent-  
amte Eibenstock gestellten Kauttionen nicht ausreichen, **nur gegen sofortige Baarzahlung, oder Sicherstellung des Kaufpreises.**

Auskunft ertheilen die unterzeichneten Revierverwalter. Spezielle Verzeichnisse sind bei der Auktion zu haben, oder vorher zu beziehen.

### Königliche Forstrevierverwaltungen

am 10. März 1891.

### Königliches Forstrentamt Eibenstock.

Wolfframm.

zu **Bodau**, Oberförster Richter.

„ **Sosa**, Oberförster Höpfner.

„ **Hundshübel**, Oberförster Heger.

„ **Eibenstock**, Oberförster Bretschneider.

„ **Johannegeorgenstadt**, Oberförster Schulze.

### Der Weg zum sozialistischen Zukunftsstaate.

VI.

(Aus einem Vortrag des Gen. Dr. Blum mit dessen Genehmigung entnommen.)

Wie es in dem geträumten sozialistischen Zukunfts-  
staate hergehen wird, haben wir gesehen (No. V).

Und wie führt der Weg zu diesem herr-  
lichen Staate der Zukunft? Es ist eine be-  
wusste Lüge, wenn das amtliche Parteiblatt sagt: „Die  
heutige Gesellschaft wächst unwillkürlich in die sozia-  
listische hinein. Es wird eines Tages 12 Uhr schlagen  
— und dann ist der kommunistische Zukunftsstaat da.“

Nein, so wird und so kann es nicht gehen! Der  
Weg zu diesem Zukunftsstaate geht hinweg über Kaiser,  
König u. Reich, über unsere Vaterlandsliebe und über  
unsere Glauben, über die Güter unseres Fleißes und

unserer Arbeit, über unsere Familien und deren heilige  
Bande, kurz erbarmungslos zerstörend und vernichtend  
hinweg über Alles, was uns theuer ist, was wir ver-  
theidigen werden bis zum letzten Blutstropfen, was  
uns Niemand rauben wird, als mit der äußersten,  
ruchlosten Gewalt, deren Sieg zu überleben Niemand  
von uns begehren würde. Diese äußerste Gewalt  
ist die der bewaffneten, brutalen, blutigen  
Revolution — keine andere Macht wird je-  
mals den kommunistischen Zukunftsstaat  
fertig bringen! Alle sozialistischen Führer haben  
das auch unzähligemal offen erklärt: Marx in allen  
seinen Schriften, Pamphleten und Programmen, die  
Herren Liebknecht und Bebel auf der Tribüne des  
Reichstags; und wenn sie jetzt, zum Zwecke des

Einfangens von Gefolgsleuten und Stimm-  
vieh, diese unleugbare Thatsache verschweigen, so  
betrügen sie das Volk.

Unsere nationalliberale Partei steht seit ihrem  
ersten Auftreten in der Geschichte im Vordergrund  
des Kampfes mit der Sozialdemokratie. Wir werden  
den größten Stolz darin finden und die ganze That-  
kraft unserer Partei daran setzen, diesen Kampf fort-  
zuführen, bis die vaterlandslose, glaubenslose, kom-  
munistische Sozialdemokratie, die geschworene Feindin  
unserer staatlichen und gesellschaftlichen Ordnung und  
aller idealen Güter unseres Volkes, überwunden und  
vernichtet ist.

Wir erhoffen diesen Sieg von der Wahrheit,  
welcher Jene nur Lüge und Verstellung und Betrug